

NATUR DRAUF,



NATUR DRIN



Nachhaltige Fensterbeschichtung war noch nie so einfach: Mit einer Rezeptur auf Basis natürlicher Rohstoffe, ultramatter Optik sowie hoher Funktionalität setzt Aquawood Terra von ADLER neue Maßstäbe.

FOTOGRAFIE
GAULHOFER

Am Thema Nachhaltigkeit kommt heute kein Fensterhersteller vorbei. Immer mehr Projekte werden mit den Kriterien von DGNB, ÖGNI oder baubook ausgeschrieben, immer öfter fordern auch private Bauherren ökologische Materialien ein. Thomas Braschel, CEO des österreichischen Fensterherstellers Gaulhofer, betont: „Holz- und Holz-Alu-Fenster bieten alle Voraussetzungen für nachhaltiges Bauen im Sinne der Kreislaufwirtschaft. Um dieses Potenzial zu nutzen, braucht es überzeugende Konzepte und leistungsfähige, umweltfreundliche Materialien für die Fensterproduktion.“ Materialien wie Aquawood Terra von ADLER: Das neue Fensterbeschichtungssystem verbindet bewährte ADLER-Qualität mit einer umfassend nachhaltigen Rezeptur – und bietet darüber hinaus noch klare Vorteile in Sachen Optik, Haptik und Beständigkeit.

Glänzende Qualität, ultramatte Optik

Die Zwischenbeschichtung Aquawood Intermedio Terra gewährleistet perfekte Rundumversiegelung und Feuchtigkeitsschutz, der Decklack Aquawood Finapro Terra außerordentlich hohe mechanische Belastbarkeit, Witterungs- und UV-Beständigkeit. Mit der Grundierung Aquawood Primo ist ein hochwertiger und normkonformer Dreischicht-Aufbau gewährleistet, daneben ist auch ein komplett wirkstofffreier Beschichtungsaufbau möglich. Mit ultramatter, natürlicher

Optik und Haptik setzt das System neue Maßstäbe: „Aquawood Finapro Terra ist die erste 1K-Fensterbeschichtung, die einen derart tiefen Glanzgrad und höchste Transparenz auch für bewitterte Bereiche ermöglicht – Holzfenster sehen damit nahezu aus wie unbeschichtet“, erklärt Dr. Simon Leimgruber, Entwicklungsleiter für Fensterbeschichtungen im Labor von ADLER. Dabei ist die Oberfläche unempfindlich gegen Kratzer oder Aufglänzen: „Durch eine innovative Rohstoffkombination ist die Beschichtung besonders elastisch und kann kleine Beschädigungen von selbst wieder ausgleichen“, erklärt Leimgruber.

Nachgewiesen nachhaltig

Dieselbe Rohstoffkombination ist auch für den hohen Nachhaltigkeits-Standard von Aquawood Terra verantwortlich, der durch das Zertifikat „Cradle to Cradle“ bestätigt wird. Zwischenbeschichtung und Decklack werden zu über 80% aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen hergestellt, weisen einen äußerst niedrigen VOC-Gehalt auf und sind frei von bioziden Wirkstoffen. Damit erfüllt Aquawood Terra alle Anforderungen für besonders nachhaltige Bauprojekte und garantiert zugleich perfekte Produktqualität.